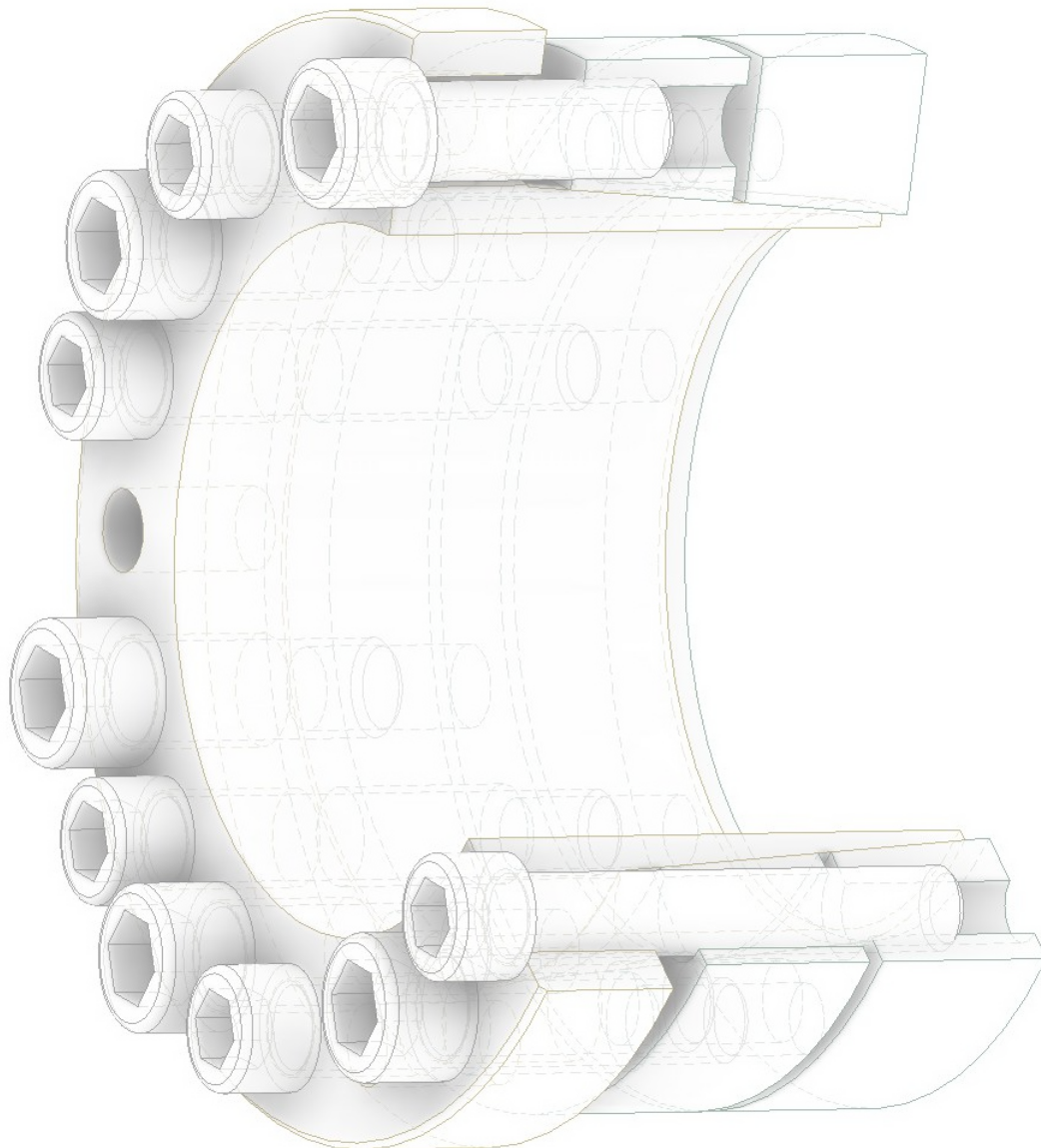


BIKON 2006
Montageanweisung



Nur erhältlich bei BIKON-Technik GmbH • 41468 Neuss • Germany

Eine Entwicklung der BIKON-Technik GmbH - Markteinführung im Jahr 1983

Hinweis:

Für diese Unterlagen und dessen gesamten Inhalt behalten wir uns alle Rechte vor. Ohne unsere vorherige, schriftliche Zustimmung ist es nicht gestattet, die Unterlagen oder Teile hiervon zu vervielfältigen, Dritten zugänglich zu machen oder sonst unbefugt (auch nicht auszugsweise) zu verwerten.

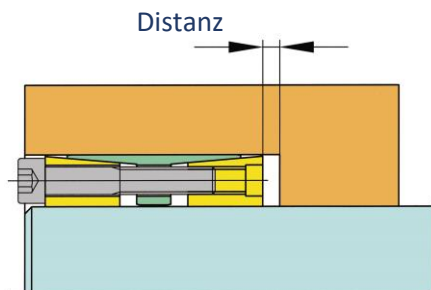
Alle hier behandelten Themen und Angaben sind nur für originale „BIKON“- und „DOBIKON“-Produkte gültig.

Wir übernehmen für Schäden, die aufgrund von Fehlinterpretationen, Anwendungsfehlern oder Konstruktionsfehlern (bezüglich Anlagen, in denen unsere Produkte verwendet werden sollen) keine Haftung. Alle Angaben erfolgen nach unserem Kenntnisstand des aktuellen Stands der Technik zum Zeitpunkt des Verfassens der Unterlagen.

Wir verweisen auf unsere Marken- und Schutzrechte sowie allgemeinen Geschäftsbedingungen.

März 2023

schematische Darstellung



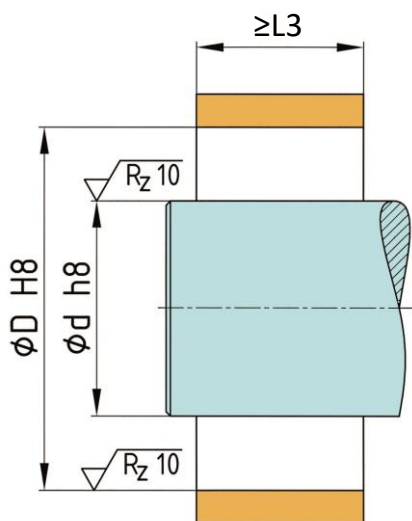
Einbauraum - generell

Bei abgesetzten Bohrungen dürfen die Spannsätze nie auf Block gegen die Nabe geschoben werden. Immer ca. 2 – 5 mm Abstand lassen, um die Ringe bei der Demontage voneinander lösen zu können. Das gilt für alle BIKON-Spannsätze.

Wellen mit Passfedernuten

BIKON-Spannsätze können auf Wellen über Passfedernuten (nach DIN) verspannt werden. Die Funktion der Spannsätze wird dadurch nicht beeinträchtigt. **Passfedernuten in Naben sind nicht zulässig !**

Einbauraum - BIKON 2006



d	D	L3
mm	mm	mm
30	60	36
35	65	36
40	70	36
45	80	42
50	85	42
55	90	42
60	95	42
65	100	42
70	115	58
80	125	58
90	135	58
100	150	61
110	160	61
120	170	61

d	D	L3
mm	mm	mm
130	190	71
140	200	71
150	210	71
160	220	71
170	240	92
180	250	92
190	260	92
200	270	92
220	290	92
240	310	92
260	330	92
280	365	108
300	385	108
320	405	108

d	D	L3
mm	mm	mm
340	425	108
360	445	108
380	465	108
400	485	108
420	505	108
440	525	147
460	545	147
480	565	147
500	585	147
520	605	147
540	625	147
560	645	147
580	665	147
600	685	147

TA - Anzugsmoment der Schrauben

d	M1	TA1	M2	TA2
mm	-	Nm	-	Nm
30	M8	41	M6	17
35	M8	41	M6	17
40	M8	41	M6	17
45	M10	83	M8	41
50	M10	83	M8	41
55	M10	83	M8	41
60	M10	83	M8	41
65	M10	83	M8	41
70	M12	145	M10	83
80	M12	145	M10	83
90	M12	145	M10	83
100	M14	230	M12	145
110	M14	230	M12	145
120	M14	230	M12	145

d	M1	TA1	M2	TA2
mm	-	Nm	-	Nm
130	M16	355	M14	230
140	M16	355	M14	230
150	M16	355	M14	230
160	M16	355	M14	230
170	M20	690	M16	355
180	M20	690	M16	355
190	M20	690	M16	355
200	M20	690	M16	355
220	M20	690	M16	355
240	M20	690	M16	355
260	M20	690	M16	355
280	M24	1 200	M20	690
300	M24	1 200	M20	690
320	M24	1 200	M20	690

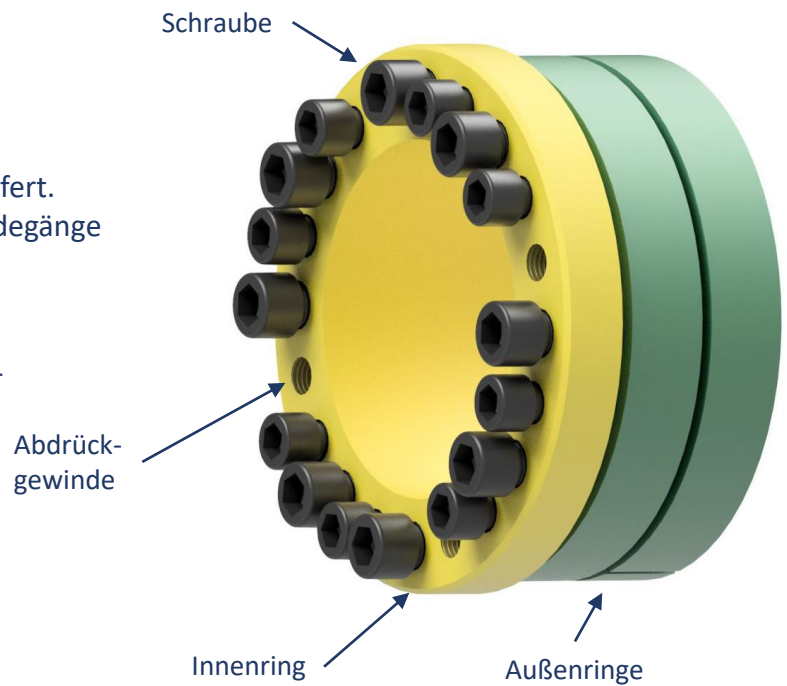
d	M1	TA1	M2	TA2
mm	-	Nm	-	Nm
340	M24	1 200	M20	690
360	M24	1 200	M20	690
380	M24	1 200	M20	690
400	M24	1 200	M20	690
420	M24	1 200	M20	690
440	M24	1 200	M20	690
460	M24	1 200	M20	690
480	M24	1 200	M20	690
500	M24	1 200	M20	690
520	M24	1 200	M20	690
540	M24	1 200	M20	690
560	M24	1 200	M20	690
580	M24	1 200	M20	690
600	M24	1 200	M20	690

Montage

1.

BIKON-Spannsätze werden im einbaufertigen, geölkten Zustand geliefert. Die Schrauben sind um einige Gewindegänge herausgedreht.

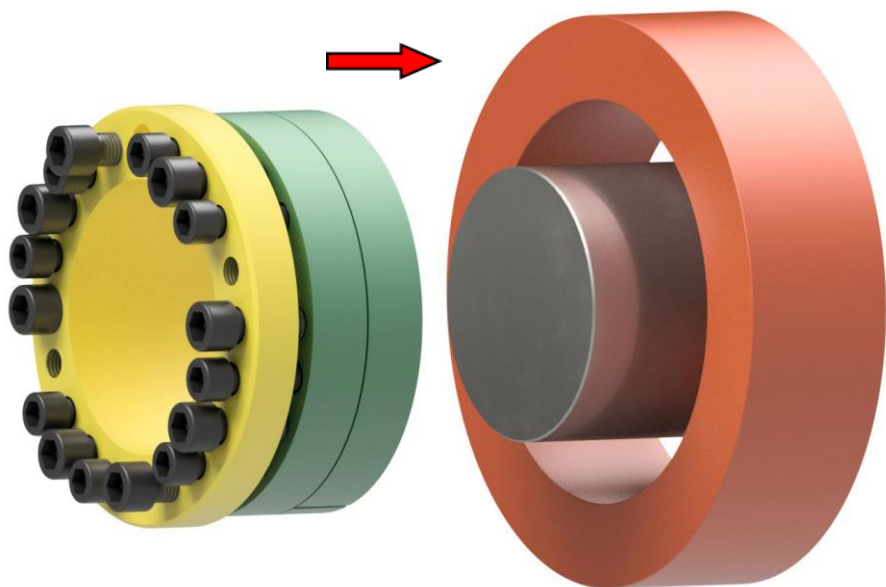
Darauf achten, dass die Ringe lose aufeinandersitzen (selbsthemmender Konus).



2.

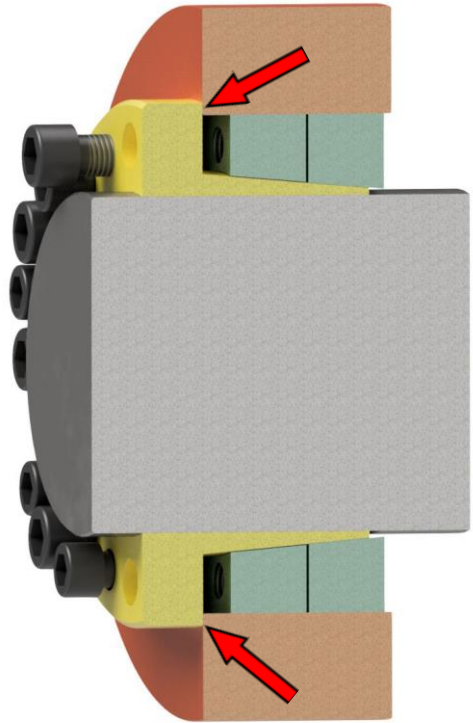
Welle und Nabe leicht ölen und Spannsatz in den Einbauraum schieben.

Kein Molybden-Disulfid (MoS₂), Montagepaste oder Fett verwenden !



Montage

3.
Spannsatz muss bündig mit der Nabe sitzen.

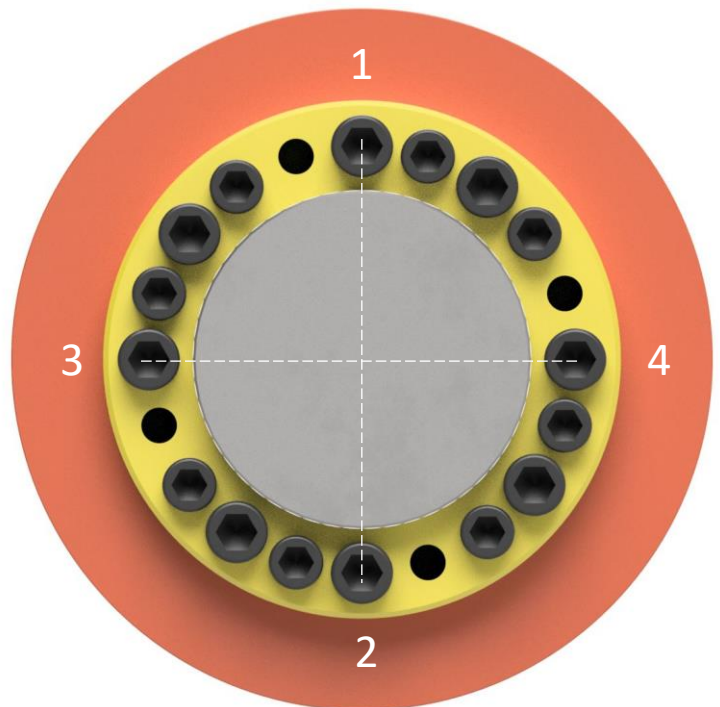


4.
Schrauben beginnend mit den kleineren Schrauben gleichmäßig über Kreuz und in mehreren Stufen mittels Drehmomentschlüssel anziehen.

Die gleiche Prozedur für die größeren Schrauben wiederholen.

Kontrolle !

Der Anzug der Schrauben und die Montage ist beendet, wenn sich keine Schraube mehr mit dem 100%igen Anzugsmoment anziehen lässt.

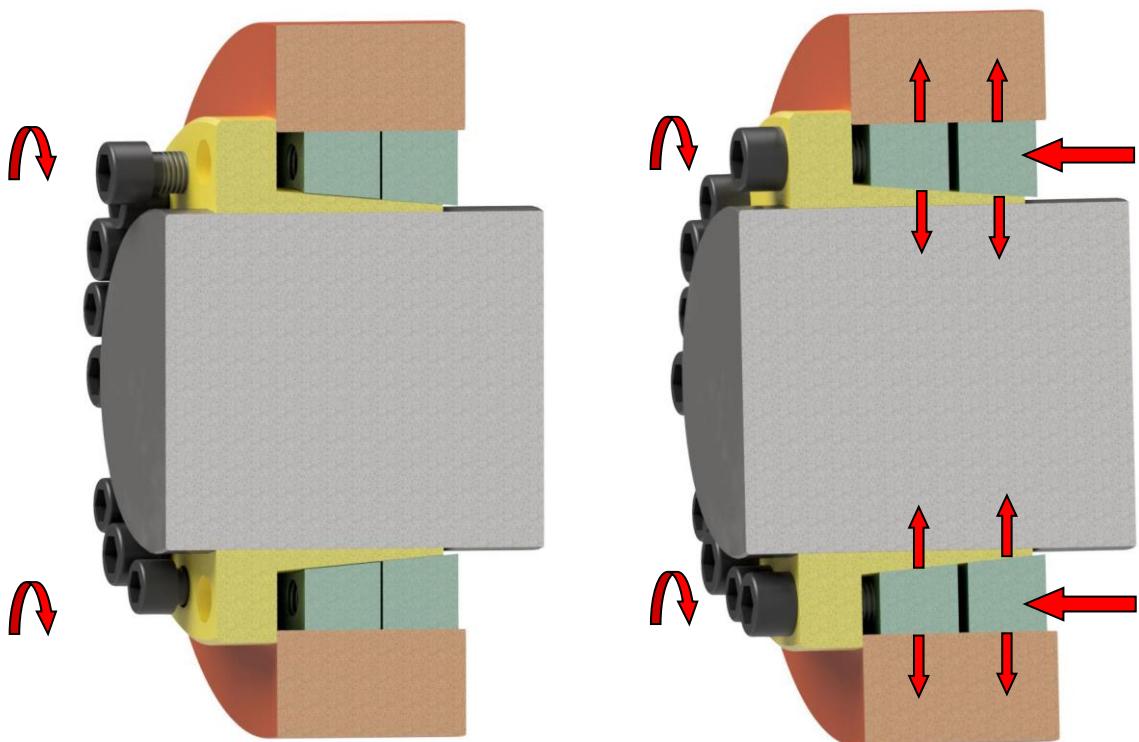


Montage

5.

Durch das Anziehen der Schrauben werden die Außenringe aufgeschoben und verspannen die Verbindung. Der Konus ist selbsthemmend und löst sich bei ordnungsgemäßem Betrieb nicht von alleine, auch wenn die Schrauben gelöst sein sollten.

Die Nabe wird bei der Montage nicht in axialer Richtung verschoben.

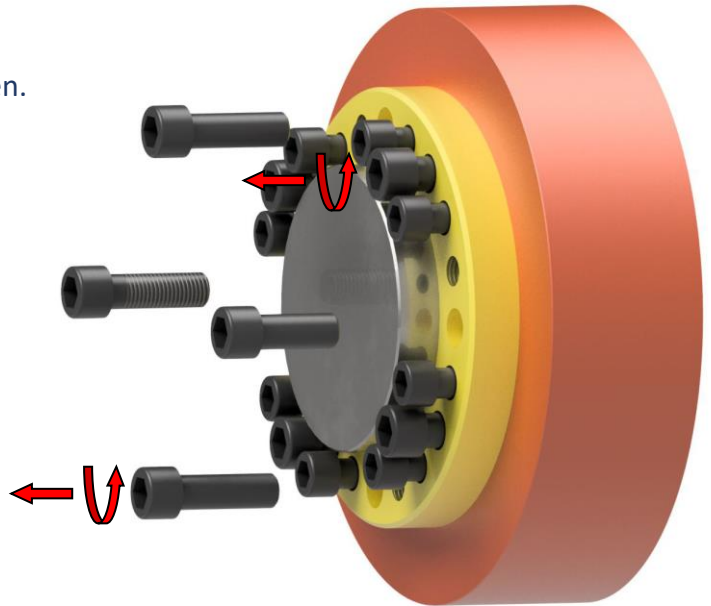


Der Spannsatz ist wartungsfrei und die Schrauben müssen nicht nach einer bestimmten Betriebszeit nachgezogen werden.

Demontage

1.

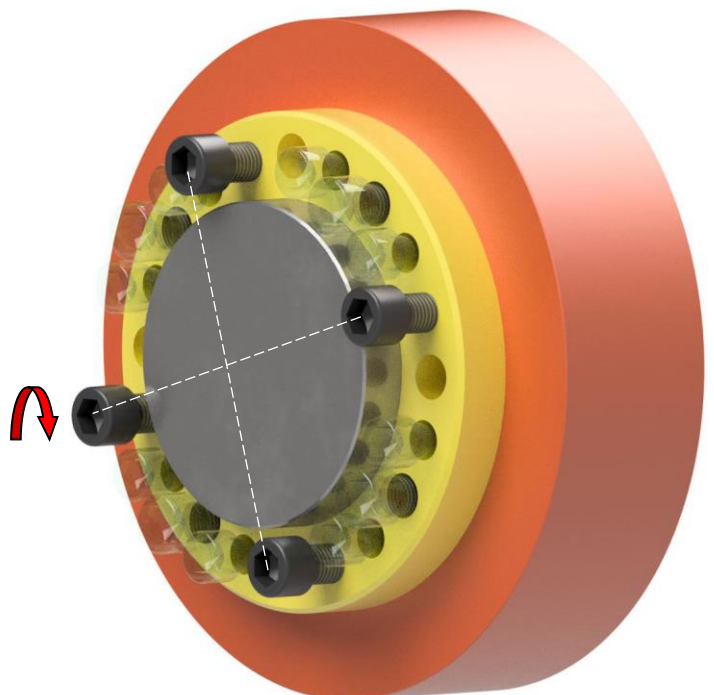
Alle Schrauben einige Gewindegänge lösen.
So viele Schrauben wie Abdrückgewinde
vorhanden, herauschrauben.



2.

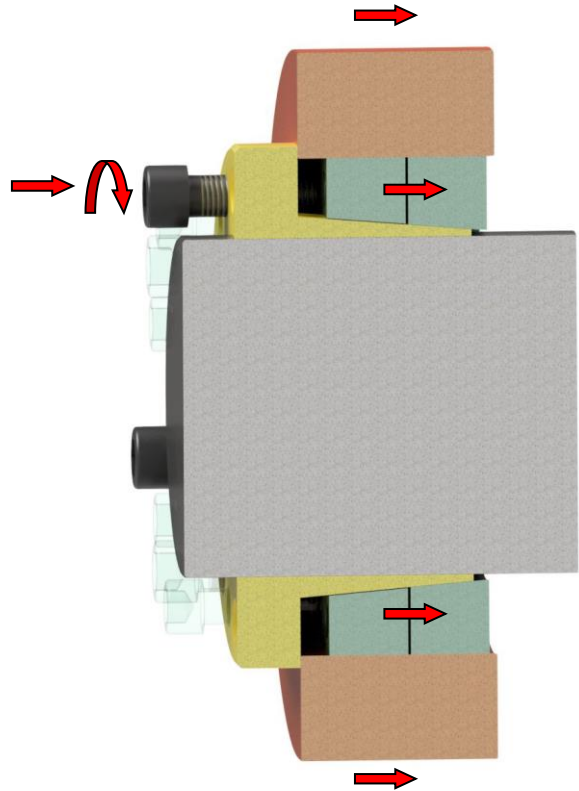
Schrauben geölt in Abdrückgewinde
einschrauben und mittels
Drehmomentschlüssel über Kreuz
anziehen, bis sich die Außenringe
vom Innenring löst.

(Löseschrauben vor Einschrauben
stirnseitig planschleifen)

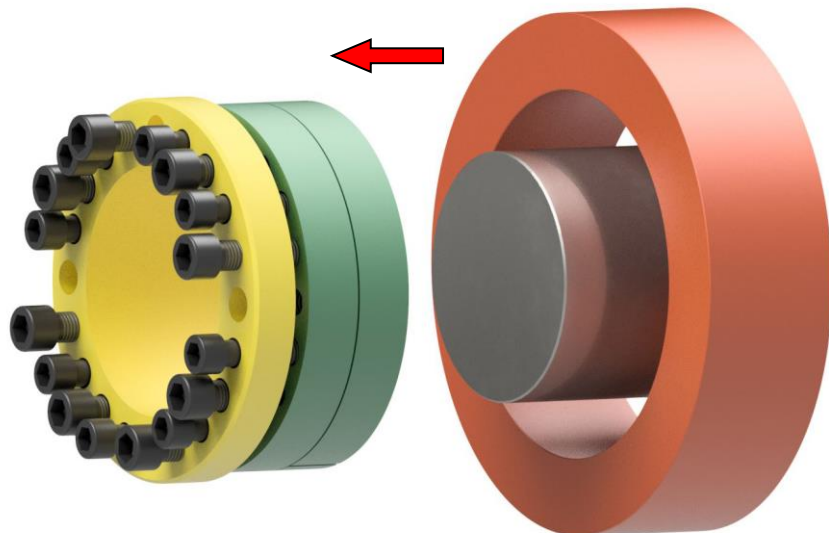


Demontage

3.
Die Außenringe gleiten zusammen mit der Nabe vom Innenring.



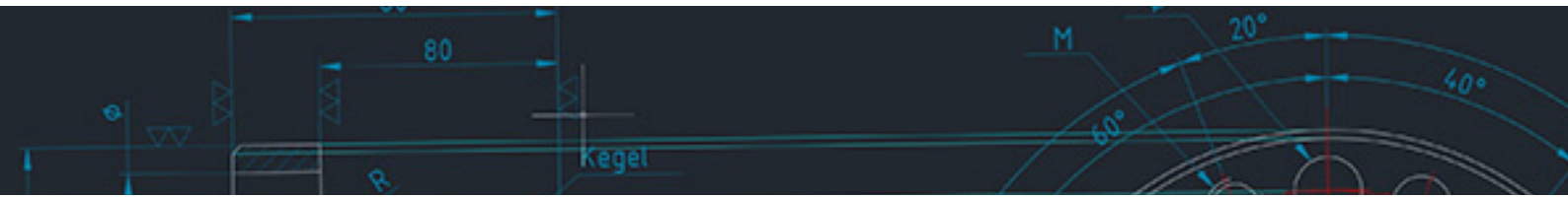
4.
Spannsatz aus dem Einbauraum entfernen.



Wiederverwendbarkeit

Unbeschädigte Spannsätze können wiederverwendet werden.

Die Schrauben müssen nach jeder Verwendung gewechselt werden !



BIKON-Technik GmbH

Hansemannstrasse 11

41468 Neuss • Germany

Tel. ++49 (0) 2131-71889-0

www.bikon.de

E-Mail info@bikon.de